

**Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren
in den Bachelorstudiengängen der Hochschule der Medien Stuttgart (SAB)**

Vom 20.05.2020

Aufgrund von § 63 Abs. 2, § 19 Abs. 1 S. 2 Nummer 10 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) in der Fassung vom 01.04.2014 (GBl. 99), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Weiterentwicklung des Hochschulrechts (HRWeitG) vom 13.08.2018 (GBl. S. 85) sowie § 6 Abs. 1 und 2 des Hochschulzulassungsgesetzes (HZG) in der Fassung vom 15. 09.2005 (GBl. S. 629), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes zu dem Staatsvertrag über die Hochschulzulassung und zur Änderung des Hochschulzulassungsgesetzes vom 15.10.2019 (GBl. S. 405) und §§ 19 ff. der Hochschulzulassungsverordnung (HZVO) vom 02.12.2019 (GBl. S. 489), hat der Senat der Hochschule der Medien Stuttgart am 20.05.2020 die nachfolgende Satzung für das hochschuleigene Auswahlverfahren in den Bachelorstudiengängen der Hochschule der Medien Stuttgart beschlossen.

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Anwendungsbereich	2
§ 2 Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren.....	2
§ 3 Auswahlkommission	2
§ 5 Auswahlverfahren	3
§ 6 Nachrücken	5
§ 7 Ergebnis	5
§ 8 Kosten	5
§ 9 Ausländerquote.....	5
§ 10 Inkrafttreten.....	5
Anhang A. Übersichtstabelle der zu vergebenden Boni	6

§ 1 Anwendungsbereich

Die Hochschule der Medien vergibt in den grundständigen Bachelorstudiengängen¹

1. Mediapublishing
2. Medieninformatik
3. Mobile Medien
4. Wirtschaftsingenieurwesen Medien
5. Verpackungstechnik
6. Audiovisuelle Medien
7. Medienwirtschaft
8. Werbung und Marktkommunikation
9. Online-Medien-Management
10. Wirtschaftsinformatik und digitale Medien
11. Crossmedia-Redaktion/Public Relations
12. Informationsdesign
13. Informationswissenschaften
14. Integriertes Produktdesign
15. Deutsch chinesischer Studiengang Medien und Technologie

neunzig von hundert der Studienplätze an Studienbewerber/-innen nach dem Ergebnis eines hochschuleigenen Auswahlverfahrens. Die Auswahlentscheidung wird nach dem Grad der Eignung und Motivation des/der Bewerbers/Bewerberin für den gewählten Studiengang und den angestrebten Beruf getroffen.

§ 2 Voraussetzungen zur Teilnahme am Auswahlverfahren

- (1) Am Auswahlverfahren nimmt nur teil, wer
 - a) sich frist- und formgerecht um einen Studienplatz beworben hat und
 - b) nicht im Rahmen einer vorweg abzuziehenden Quote am Vergabeverfahren teilnimmt.
- (2) Im Übrigen bleiben die allgemein für das Zulassungsverfahren geltenden Bestimmungen in der Zulassungs- und Immatrikulationssatzung der Hochschule der Medien Stuttgart in der jeweils gültigen Fassung unberührt.

§ 3 Auswahlkommission

- (1) Von den Fakultätsräten der Hochschule der Medien Stuttgart wird zur Vorbereitung der Auswahlentscheidung für jeden Studiengang eine Auswahlkommission eingesetzt. Jede besteht aus zwei Professoren/Professorinnen des jeweiligen Studiengangs. Die Amtszeit der Mitglieder beträgt ein Jahr. Wiederbestellung ist möglich.
- (2) Die Auswahlkommissionen berichten dem Fakultätsrat der Fakultät, welcher der Studiengang zugehört, nach Abschluss des Vergabeverfahrens über die gesammelten Erfahrungen und machen Vorschläge für die Weiterentwicklung des Auswahlverfahrens.
- (3) Die Mitglieder des Fakultätsrates der zuständigen Fakultät haben das Recht, bei den Beratungen der Auswahlkommission anwesend zu sein; sie haben jedoch kein Stimmrecht.

¹ Der Studiengang Print-Media-Technologies wird in der Satzung für auslandsorientierte Studiengänge geführt.

§ 4 Auswahlkriterien

- (1) In den Studiengängen nach § 1 erfolgt die Auswahl aufgrund einer gemäß § 5 zu bildenden Rangliste nach den folgenden Kriterien
 - a) Note der Hochschulzugangsberechtigung,
 - b) einschlägige oder förderliche abgeschlossene und anerkannte Berufsausbildung und
 - c) unter Bewertung sonstiger Leistungen

§ 5 Auswahlverfahren

- (1) Die Auswahlkommission trifft unter den eingegangenen Bewerbungen eine Auswahl. Diese erfolgt nach einer Dezimalnote, die nach Maßgabe

- schulischer Leistung,
- Berufsausbildung und
- sonstiger Leistungen

auf eine Stelle nach dem Komma bestimmt wird.

- (2) Die Bewertung der schulischen Leistungen erfolgt über das Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung.
 1. Bei Zeugnissen der Hochschulzugangsberechtigung, die eine Durchschnittsnote enthalten, die auf eine Stelle nach dem Komma bestimmt ist, wird diese zugrunde gelegt.
 2. Enthält das Abiturzeugnis keine Durchschnittsnote, wird die Summe der im Abiturzeugnis erreichten Punkte durch 56 bzw. 60* geteilt (max.15 Punkte). Die sich ergebende Zahl wird ohne Nachkommastelle berechnet. Es wird nicht gerundet. Diese Punktzahl wird gemäß der Punkte-Noten-Umrechnungstabelle des Anhangs 1 in eine Dezimalnote umgerechnet.
 3. Noten, die an ausländischen Bildungseinrichtungen erworben wurden, sind nach den Richtlinien der KMK in deutsche Noten umzurechnen.
- (3) In den Bachelorstudiengängen gem. § 1 Abs. 1 Ziffer 1 bis 10, 12, 13, 15 erfolgt die Bildung der Rangliste auf Basis einer Verfahrensnote, deren Basiswert die Note der Hochschulzugangsberechtigung gemäß Abs. 2 ist. Auf diese Note können Boni gutgeschrieben werden:
 - Für eine abgeschlossene Berufsausbildung, die im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe gem. § 90 Absatz 3 Nummer 3 des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) in der jeweils geltenden Fassung geführt wird und deren Ausbildungsziel auf DQR-Niveau 4 angesiedelt ist, wird ein Bonus vergeben (Bonus A). Die Höhe des Bonus für den angestrebten Studiengang ist der Tabelle im Anhang A zu entnehmen.
 - Für eine berufliche Tätigkeit in Tätigkeitsfeldern, die in der Klassifikation der Berufe der Bundesagentur für Arbeit aufgeführt sind und die gem. Klassifizierung des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) der Niveaustufe 4 zuzuordnen sind, sowie über einen Zeitraum von mehr als 12 Monaten in Vollzeit ausgeübt wurden, wird ein Bonus vergeben (Bonus B). Bei einer Teilzeitbeschäftigung wird die Beschäftigungsdauer auf ein Vollzeitäquivalent umgerechnet. Die Höhe des Bonus für den angestrebten Studiengang ist der Tabelle im Anhang A zu entnehmen. Wird eine abgeschlossene Berufsausbildung geltend gemacht, so werden lediglich Zeiten nach Abschluss der Berufsausbildung angerechnet (Doppelverwertungsverbot).
 - Durch ein vom Bewerber oder der Bewerberin selbstständig verfasstes Bewerbungsschreiben, das Vorerfahrungen, praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen sowie Erfolge bei Wettbewerben darlegt und somit Aufschluss über die fachspezifische Eignung und Motivation für das Studium im

*) bei älteren Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 900 Punkten wird durch 60 geteilt, bei neueren Abiturzeugnissen mit einer maximal zu erreichenden Punktzahl von 840 Punkten wird durch 56 geteilt.

angestrebte Bachelorstudiengang und die darauf aufbauende angestrebte berufliche Tätigkeit gibt, kann ein Bonus vergeben werden. Die Höhe des Bonus für den angestrebten Studiengang ist der Tabelle im Anhang A zu entnehmen. Vorerfahrungen und praktische Tätigkeiten, die bereits Gegenstand einer geltend gemachten Berufserfahrung oder Berufsausbildung sind, finden keine Berücksichtigung bei der Bewertung des Bewerbungsschreibens (Doppelverwertungsverbot).

Der Nachweis über ausgeübte berufliche Tätigkeiten erfolgt über einen qualifizierten, vom Arbeitgeber bestätigten Tätigkeitsnachweis, der in der Regel über ein Arbeitszeugnis oder ein Zwischenzeugnis geführt wird. Im Falle einer selbstständigen Tätigkeit wird der Nachweis über eine oder mehrere Projektbeschreibungen geführt, die durch die Angabe von Referenzen von der Auswahlkommission verifizierbar sein müssen.

Über die Höhe des Bonus entscheidet die Auswahlkommission. Es kann ein aufsummierter Bonus bis zu einer maximalen Gesamthöhe vergeben werden (Deckelung). Ob eine Deckelung vorgesehen ist und in welcher Höhe diese erfolgt, ist für den angestrebten Studiengang aus der Tabelle im Anhang A zu entnehmen.

- (4) Im Bachelorstudiengang gem. § 1 Abs. 1 Ziffer 11 (Crossmedia Redaktion / Public Relations) wird über die in der Tabelle im Anhang A angegebenen Boni für ein abgeschlossenes Redaktionsvolontariat, dessen vertragliche Basis den jeweils aktuellen tarifvertraglichen Regelungen (etwa Tarifvertrag über das Redaktionsvolontariat an Tageszeitungen in der jeweils gültigen Fassung) entspricht, wird ein Bonus von 5/10 Punkten vergeben.

Für eine berufliche Tätigkeit in Tätigkeitsfeldern, die in den Berufshauptgruppen 9220 (Berufe in der Öffentlichkeitsarbeit) bzw. 92412 (Redakteure/Redakteurinnen und Journalisten/Journalistinnen – fachlich ausgerichtete Tätigkeiten) gem. Klassifikation der Berufe der Bundesagentur für Arbeit und in der Klassifizierung des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) auf der Niveaustufe 4 eingestuft sind, sowie über einen Zeitraum von mehr als 12 Monaten ausgeübt werden, kann ein Bonus von bis zu 3/10 Notenpunkten vergeben werden. Wird eine abgeschlossene Berufsausbildung geltend gemacht, so werden lediglich Zeiten nach Abschluss der Berufsausbildung angerechnet (Doppelverwertungsverbot).

Durch ein vom Bewerber oder der Bewerberin selbstständig verfasstes Bewerbungsschreiben, das Vorerfahrungen, praktische Tätigkeiten, außerschulische Leistungen sowie Erfolge bei Wettbewerben darlegt und somit Aufschluss über die fachspezifische Eignung und Motivation für ein Studium im Bachelorstudiengang CR/PR und die darauf aufbauende angestrebte berufliche Tätigkeit gibt, kann ein Bonus von bis zu 1/10 Notenpunkten vergeben werden. Vorerfahrungen und praktische Tätigkeiten, die bereits Gegenstand einer geltend gemachten Berufserfahrung oder Berufsausbildung sind, sowie das sechswöchige Pflichtpraktikum, das eine notwendige Immatrikulationsvoraussetzung ist, finden keine Berücksichtigung bei der Bewertung des Bewerbungsschreibens (Doppelverwertungsverbot).

- (5) Für den Studiengang nach § 1 Abs. 1 Ziffer 14 (Integriertes Produktdesign) erfolgt die Bildung der Verfahrensnote durch die Berechnung eines Punktwertes, der die HZB-Note zu 40 %, einen fachspezifischen Studierfähigkeitstest gem. § 6 Abs. 2 Ziffer 4 HZG in Form einer Arbeitsprobe (Mappe) zu 40 % und ein Auswahlgespräch gem. § 6 Abs. 2 Ziffer 5 HZG zu 20 % berücksichtigt. Mit der Einreichung der Mappe ist eine ehrenwörtliche Erklärung abzugeben, dass die in der Mappe enthaltenen Arbeitsproben eigenständig erstellt wurden und alle genutzten Quellen und Hilfsmittel nach den Grundsätzen ordnungsgemäßem wissenschaftlichem Arbeiten benannt wurden. Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens kann nur einmalig eine Mappe eingereicht werden. Nachreichungen sind nicht zulässig. Mit der Einladung zum Auswahlgespräch wird den Bewerberinnen und Bewerbern die bisher erreichte Punktzahl und ein verbindlicher Termin für das Auswahlgespräch mitgeteilt. Alternativtermine für das Auswahlgespräch sind nur in besonders begründeten Ausnahmefällen möglich. Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf einen Alternativtermin.
- (6) Aufgrund der gemäß Abs. 3, 4 oder 5 ermittelten Dezimalnote bildet die Auswahlkommission eine Rangliste.
- (7) Die Entscheidung über die Auswahl trifft der Rektor aufgrund einer Entscheidung der Auswahlkommission.
- (8) Bei Ranggleichheit gilt § 29 HZVO (Los-Verfahren).

§ 6 Nachrücken

Sofern das Dialogorientierte Service Verfahren der Stiftung Hochschulstart keine Anwendung finden, findet ein von der Hochschule koordiniertes Nachrücken statt. Dabei gilt, schreiben sich zugelassene Bewerber/-innen innerhalb der im Zulassungsbescheid gesetzten Frist nicht ein oder ziehen eingeschriebene Studierende vor Abschluss des Vergabeverfahrens die Einschreibung zurück, so rücken andere Bewerber/-innen nach.

§ 7 Ergebnis

Über das Ergebnis der Eignungsfeststellung erhält der Bewerber einen schriftlichen Bescheid. Im Fall einer Ablehnung wird dem/der Bewerber/-in mitgeteilt, welchen Rangplatz er nach dem Verfahren erzielt hat.

§ 8 Kosten

Die Teilnahme am Verfahren ist kostenlos. Eine Aufwandsentschädigung erfolgt nicht.

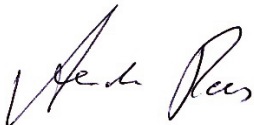
§ 9 Ausländerquote

- (1) Die Ausländerquote/Staatenlosenquote wird gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nummer 2) HZVO auf 8 % festgelegt.
- (2) In den Studiengängen nach § 1 Nr. 11 (Crossmedia-Redaktion/Public Relations) und 14 (Integriertes Produktdesign) werden die, im Rahmen der Ausländerquote zu vergebenden Studienplätze, in einer eigenen Rangliste, die gemäß § 5 Abs. 4 (Crossmedia-Redaktion/Public Relations) und Abs. 5 (Integriertes Produktdesign) gebildet wird, vergeben.

§ 10 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntgabe an der Hochschule der Medien in Kraft. Sie gilt erstmals für das Wintersemester 2020/2021. Mit Inkrafttreten wird die vorige Satzung vom 05.04.2019 aufgehoben.

Stuttgart, den 20.05.2020



Prof. Dr. Alexander W. Roos
Rektor der Hochschule der Medien

Tag der Bekanntmachung
bzw. Beginn der Veröffentlichung / ausgehängt am:

Beendigung der Veröffentlichung / abgenommen am:

Anhang A. Übersichtstabelle der zu vergebenden Boni

Studiengang gem. §1 Abs. 1	Art der Ausbildung ¹ oder Tätigkeit ² sofern nicht anders angegeben jeweils Angabe der numerischen Berufsgattung und der Berufsbezeichnung; 2-stellige numerische Werte verweisen auf Berufshauptgruppen 3-stellige numerische Werte verweisen auf Berufsuntergruppen		Bonus A ¹	Bonus B ²	Bonus für Bewerbungs- schreiben	Deckel- ung
Ziffer 1 (Mediapublishing)	92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	3/10	3/10	3/10	6/10
	23212	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung Konzeption und Visualisierung	3/10	3/10		
	61122	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung: Beratung und Planung	3/10	3/10		
	62512	Buchhändler/in	3/10	3/10		
Ziffer 2 (Medieninformatik)	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	3/10	5/10	5/10
Ziffer 3 (Mobile Medien)	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	3/10	5/10	5/10
Ziffer 4 (Wirtschaftsingenieur- wesen Medien)	23	Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung	1/10	1/10	3/10	4/10
	26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	1/10	1/10		
	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	1/10	1/10		
	51	Verkehrs- und Logistikberufe [außer Fahrzeugführung]	1/10	1/10		
	61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	1/10	1/10		
	62	Verkaufsberufe	1/10	1/10		
	71	Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1/10	1/10		
	92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	1/10	1/10		
	93	Produktdesign und kunsthandwerkliche Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau	1/10	1/10		
94	Darstellende und unterhaltende Berufe	1/10	1/10			
Ziffer 5 (Verpackungstechnik)	23	Papier- und Druckberufe, technische Mediengestaltung	3/10	3/10	3/10	6/10
	24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe	3/10	3/10		
	25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	3/10	3/10		
	26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	3/10	3/10		
	22102	Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik	3/10	3/10		
	27212	Technischer Produktdesigner/ Technische Produktdesignerin	3/10	3/10		
Ziffer 6 (Audiovisuelle Medien)	26	Mechatronik-, Energie- und Elektroberufe	3/10	3/10	3/10	5/10
	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	3/10		

Studiengang gem. §1 Abs. 1	Art der Ausbildung ¹ oder Tätigkeit ²		Bonus A ¹	Bonus B ²	Bonus für Bewerbungs- schreiben	Deckel- ung
	sofern nicht anders angegeben jeweils Angabe der numerischen Berufsgattung und der Berufsbezeichnung; 2-stellige numerische Werte verweisen auf Berufshauptgruppen 3-stellige numerische Werte verweisen auf Berufsuntergruppen					
	23212	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung Konzeption und Visualisierung	3/10	3/10		
	23322	Fotograf/in	3/10	3/10		
	61122	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung: Beratung und Planung	3/10	3/10		
	94512	Fachkraft für Veranstaltungstechnik	3/10	3/10		
	94532	Film- und Videoeditor/in	3/10	3/10		
	94532	Mediengestalter/in Bild und Ton	3/10	3/10		
Ziffer 7 (Medienwirtschaft)	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	3/10	3/10	5/10
	72	Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung ohne Berufsgattung 72302 Steuerfachangestellte/r	3/10	3/10		
	23212	Mediengestalter/in Digital und Print	3/10	3/10		
	61122	Mediengestalter/in Digital und Print	3/10	3/10		
	94532	Film- und Videoeditor/in	3/10	3/10		
	94532	Mediengestalter/in Bild und Ton	3/10	3/10		
Ziffer 8 (Werbung und Marktkommunikation)	23212	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung Konzeption und Visualisierung	5/10	5/10	3/10	5/10
	61122	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung: Beratung und Planung	5/10	5/10		
	92112	Kaufmann /-frau für Marketingkommunikation	5/10	5/10		
	94532	Film- und Videoeditor/in	3/10	3/10		
	94532	Mediengestalter/in Bild und Ton	3/10	3/10		
	23322	Fotograf/in	3/10	3/10		
	63402	Veranstaltungskaufmann /-frau	3/10	3/10		
	92122	Kaufmann /-frau für Dialogmarketing	3/10	3/10		
	91342	Fachangestellte/r für Markt- und Sozialforschung	3/10	3/10		
	92302	Kaufmann /-frau für audiovisuelle Medien	3/10	3/10		
	92302	Medienkaufmann /-frau Digital und Print	3/10	3/10		
	93222	Gestalter/in für visuelles Marketing	3/10	3/10		
Ziffer 9 (Online-Medien- Management)	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	3/10	3/10	8/10
	92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	3/10	3/10		
	232	Technische Mediengestaltung	3/10	3/10		
Ziffer 10	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	2/10	5/10	5/10
	61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	3/10	2/10		

Studiengang gem. §1 Abs. 1	Art der Ausbildung ¹ oder Tätigkeit ² sofern nicht anders angegeben jeweils Angabe der numerischen Berufsgattung und der Berufsbezeichnung; 2-stellige numerische Werte verweisen auf Berufshauptgruppen 3-stellige numerische Werte verweisen auf Berufsuntergruppen		Bonus A ¹	Bonus B ²	Bonus für Bewerbungs- schreiben	Deckel- ung
(Wirtschaftsinformatik und digitale Medien)	71	Berufe in Unternehmensführung und -organisation	3/10	2/10		
	72	Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung	3/10	2/10		
	92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	3/10	2/10		
Ziffer 12 (Informationsdesign)	23212	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung Konzeption und Visualisierung	3/10	3/10	3/10	6/10
	61122	Mediengestalter/in Digital und Print mit Fachrichtung: Beratung und Planung	3/10	3/10		
	94532	Mediengestalter/in Bild und Ton	3/10	3/10		
Ziffer 13 (Informations- wissenschaften)	43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	3/10	3/10	3/10	5/10
	733	Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste	3/10	3/10		
	62512	Buchhändler/in	3/10	3/10		
	62532	Musikfachhändler/in	3/10	3/10		
	92302	Kaufmann /-frau für audiovisuelle Medien	3/10	3/10		
	92302	Medienkaufmann /-frau Digital und Print	3/10	3/10		
Ziffer 15 (Deutsch-Chin. Studien- gang Medien und Technologie)	Die Regelungen zur Höhe der Boni und der Arten der Ausbildung oder Tätigkeit sind abhängig von der angestrebten Vertiefung. Für die Vertiefung Digitale Medientechnologie gelten die Bonusregelungen des Studiengangs gem. § 1 Abs. 1 Ziffer x (Medieninformatik) Für die Vertiefung Digital Publishing gelten die Bonusregelungen des Studiengangs gem. § 1 Abs. 1 Ziffer x (Wirtschaftsingenieurwesen Medien) Für die Vertiefung Verpackungstechnik gelten die Bonusregelungen des Studiengangs gem. § 1 Abs. 1 Ziffer x (Verpackungstechnik)					

¹) Ausbildung gem. § 90 Abs. 3 Nr. 3 BBiG, deren Zielniveau DQR-Niveau 4 ist

²) Tätigkeitsfeldern gem. Klassifikation der Berufe der Bundesagentur für Arbeit